

Gerrit Zitterbarts

Clavier-Salon im Juli

Freitag 05. Juli 19:45 h
Clavierabend

Fanny & Felix Mendelssohn-Bartholdy
Gerrit Zitterbart

Anonymus 1825, Broadwood & Sons 1839, Érard 1886

Sonntag 07. Juli 11:15 h
Kinderkonzert

„Fanny & Felix“
Gerrit Zitterbart

Bechstein 1890

Konzert junger internationaler Preisträger

Donnerstag 11. Juli 19:45 h Haydn, Britten, Mendelssohn-Bartholdy
Quartettabend Nerida Quartett

Konzert junger internationaler Preisträger

Sonntag 14. Juli 19:45 h
Duoabend

J.S.Bach, C.P.E.Bach, Kraft, Beethoven
Stanislas Kim, Violoncello,
Marie Rosa Günter, Klavier

Bechstein 1890

Freitag 26. Juli 19:45 h
Clavierabend

Frédéric Chopin
Gerrit Zitterbart

Broadwood & Sons 1839, Érard 1886

Sonnabend

06.07. 12 h

13.07. 12 h

20.07. 12 h

27.07. 12 h

45 Minuten lang

„Musik zum Mittag“

10 € Einheitspreis

Historische Instrumente:

Spinett Keene & Brackley 1711,
Clavichord Morley, Walter 1795,
Clementi 1806, Broadwood
1802/1814/1821/1839, Anonymus
1825, Streicher 1870, Érard 1886,
Bechstein 1890

Förderverein Clavier-Salon e.V.

Karten:

Göttingen Tourismus e.V.

Deutsches Theater

Tonkost

www.reservix.de

Abendkasse

Clavier-Salon Stumpfebiel 4

www.clavier-salon-goettingen.de

Preise: 25 € Einheitspreis, 10 € Schüler, 15/5 € Kinderkonzerte

Studierende der Universität Göttingen: freier Eintritt



Der **Clavier-Salon** in der Göttinger Altstadt präsentiert eine neue „alte“ Form der Musikdarbietung. Zu Lebzeiten der Komponisten der Klassik und Romantik waren die Räume für Konzerte viel kleiner als unsere heutigen Konzertsäle. Das Erleben der Musik war dadurch direkter und oft eindrucksvoller. In unserem speziellen Clavier-Salon werden überdies historische Instrumente aus Wien,

Paris, London und Berlin präsentiert, die die Entwicklung des Klaviers von den Anfängen bis ca. 1900 aufzeigen. So sind faszinierende Wieder-Entdeckungen von alten Klängen möglich, die wohlbekannte Werke neu erscheinen lassen.

„**Musik zum Mittag**“: 45 Minuten Musik um 12 Uhr, Zeit zum Besinnen im Trubel des Wochenendes, Zeit für eine Entdeckungsreise in die vielfältige Welt der klassischen Musik. Wegen der langen anschließenden Sommerpause bis Mitte September gibt es im Juli jede Woche die „Musik zum Mittag“, nutzen Sie es aus!



Kinderkonzert: eine Einladung an die kleinsten Zuhörer, ihr vielleicht erstes Konzert zu besuchen. Spaß ist garantiert, man darf auch lachen. Heute: Fanny und Felix!

Gerrit Zitterbart spielt Musik von Fanny & Felix Mendelssohn-Bartholdy: im Konzertsaal selten zu hören, dabei so wunderbare Musik! Gleich drei Instrumente kommen zum Einsatz, zum Träumen schön!

Das vielgerühmte Nerida Quartett (mit hochkarätiger internationaler Besetzung) setzt die Kammermusikserie mit drei Quartetten vom Feinsten fort. Dieses junge Quartett spielt mit Leidenschaft und tiefem Ernst, Sie werden voller Vergnügen Haydn, Britten und Mendelssohn-Bartholdy lauschen können!

Das Duo mit **Stanislas Kim und Marie Rosa Günter** nimmt an einem wichtigen Wettbewerb teil: Bach-Wettbewerb Leipzig. Sie hören also vielleicht Preisträger von morgen im Clavier-Salon mit einem sehr ausgefallenen Programm! Unbedingt kommen!

Gerrit Zitterbart spielt im ersten Chopin gewidmeten Abend in diesem Jahr seine bedeutende 3. Sonate in h-Moll, ein triumphales Werk. Dazu zwei weitere große Einzelwerke (die Fantaisie op.49 f-Moll und die Polonaise-Fantaisie op.61) und einen Strauß wunderbarer Mazurken. Eingeleitet wird das Programm vom späten einzelnen Prélude op.45, einem zauberhaften und leider sehr unbekanntem Stück, träumerisch auf dem Weg in die Ferne... Dieses Programm wird natürlich zum großen Teil auf dem Érard erklingen, aber auch ein Broadwood von 1839 wird mit seinem intimen Klang beitragen.

